



Merkblatt 'notabene'

**DJK-Sportverband
Diözesanverband Trier**

**Herzenbuscher Str. 56
54292 Trier**

Tel.: 0651-24040

Fax: 0651-22329

E-Mail: [info\(at\)djk-dv-trier.de](mailto:info(at)djk-dv-trier.de)

Internet: www.djk-dv-trier.de

Trier, den 17.01.2014

Der Inhalt

- DJK-Vereine in Ganztagschulen gesucht!
- Diözesaner Aussendungsgottesdienst im Bistum Trier
- DJK-Saarlandmeisterschaft 2014 im Hallenfußball
- DJK-Datenbank
- NEU! DJK Adventure-Tour
- DJK-Vereinsmanager B-Lizenz-Modul
- DJK-Übungsleiterausbildung B-Lizenz
- DJK-Übungsleiterausbildung C-Lizenz
- Erlebnispädagogik und Glaube
- FICEP-Camp 2014
- 17. DJK-Bundessportfest 2014 in Mainz
- DOSB-Wettbewerb Familie und Sport
- Ehrenamtsförderpreis der Sportjugend Rheinland
- DJK Blau-Weiss Asterstein: Stadtmeisterschaft der Freizeitklasse
- DJK Marpingen: Ehrung für Birgit Ohlmann und Abschluss der Geocaching-Aktion – Die Münze ist zu Hause
- DJK Oberwesel: Tischtennis-Stadtmeisterschaft 2013
- DJK Ochtendung: Rekord-Beteiligung beim 2. Lauf der Winterlaufserie Rund um den Haugnisberg
- DJK Saarlouis-Roden: Rekordteilnahme beim Tischtennis-Drei-Königs-Turnier der DJK Saarlouis-Roden
- AKTUELLES: Große Delegation beim DJK-Bundesjugendtag in Karlsruhe



DJK-Vereine in Ganztagsschulen gesucht!

Ein Lehramtsstudent der Universität Koblenz-Landau benötigt zur Prüfungsvorbereitung Informationen von Vereinen, die mit Ganztagsschulen zusammenarbeiten. Wir bitten daher alle DJK-Vereine, die mit Ganztagsschulen zusammenarbeiten, sich bei der Geschäftsstelle in Trier zu melden, damit wir diese Informationen weiterleiten und somit dem angehenden Lehrer bei seiner Prüfungsvorbereitung helfen können.

Diözesaner Aussendungsgottesdienst im Bistum Trier

Die Welt ein wenig gerechter machen

Weihbischof Brahm eröffnet in Marpingen die Sternsingeraktion

Über 250 kleine, bunt gekleidete „Könige“ haben am 2. Januar die Marpinger Pfarrkirche Maria Himmelfahrt gefüllt. Gemeinsam mit Weihbischof Robert Brahm haben sie das diesjährige Dreikönigssingen für das Bistum Trier eröffnet. In einem festlichen Gottesdienst mit Dechant Volker Teklik, dem Saarbrücker Jugendpfarrer Christian Heinz sowie weiteren Geistlichen sandte Weihbischof Brahm die aus dem ganzen Bistum Trier angereisten Sternsinger zu den Häusern und Wohnungen, wo sie den Menschen Gottes Segen überbringen.

In den nächsten Tagen werden - rund um das Dreikönigsfest am 6. Januar - etwa 20.000 junge Leute im Bistum Trier von Tür zu Tür ziehen, ihre Lieder singen und die Menschen segnen. Das bei der Sternsingeraktion gesammelte Geld geht an Hilfsprojekte für Kinder in aller Welt. Im Mittelpunkt der aktuellen Aktion steht das Schicksal von Flüchtlingskindern in Malawi und weltweit. Im Gottesdienst berichtete deshalb Ann-Michelle Brunder aus Bous vom Leben der Kinder in Malawi, wo sie selbst ein Freiwilliges Jahr geleistet hatte.

Weihbischof Brahm berichtete vom Schicksal des 17-jährigen Ali, der aus seiner Heimat Afghanistan fliehen musste und in Saarbrücken gestrandet ist. Dank der Hilfe tatkräftiger Menschen und eines von ihnen zeitweise eingerichteten Kirchenasyls könne Ali nun bleiben. Ali sei gerettet worden, weil sich Menschen für andere und für Gerechtigkeit eingesetzt haben. Sich einzusetzen für andere junge Leute, damit die auch in Frieden und Gerech-

tigkeit leben können, das sei in den nächsten Tagen die Aufgabe der Sternsinger. Mit ihrer Aktion sorgten die jungen Leute dafür, dass die Welt ein wenig gerechter wird, lobte Weihbischof Brahm die Kinder und Jugendlichen. „Viele Menschen schauen in diesen Tagen auf Euch. Viele stehen hinter Euch und Ali; und viele Kinder, in Malawi und anderswo, zählen auf Euch“, sagte Brahm.

Der Gottesdienst in Marpingen wurde musikalisch gestaltet von Jürgen Brill und den jungen Solisten Jacob, Clemens und Clara Brill sowie Alisa Jakobs. Die Orgel spielte Regionalkantor Wolfgang Trost. Die DJK-Sportjugend Marpingen hatte die Aussendungsfeier mit vorbereitet und sorgte auch mit einem zünftigen Würstchen-Essen sowie einem kleinen Programm in der Sporthalle für den Abschluss.



Der Brauch des Dreikönigssingens oder Sternsingens geht bis ins Mittelalter zurück. Die heute vom Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend getragene Aktion hat sich zum weltweit größten Hilfswerk von Kindern für Kinder entwickelt. In ganz Deutschland sammelten die Sternsinger seit 1959 über 858 Millionen Euro mit denen weltweit rund 65.000 Projekte unterstützt wurden und werden. Im Bistum Trier sammelten die Sternsinger im vergangenen Jahr 2,32 Millionen Euro.

Quelle: Bistum Trier, 02. Januar 2014

DJK-Saarlandmeisterschaft 2014 im Hallenfußball

Spannende Spiele in Saarbrücken

Am 04./05. Januar 2014 fand in St. Annual in der Scharnhorsthalle die DJK-Saarlandmeisterschaft im Hallenfußball statt. Die F-, E-, D-, C-, B- und A-Junioren/Juniorinnen sowie die Alten Herren spielten an diesen beiden Tagen um den Turniersieg und die Platzierungen.

Die [Ergebnisse](#) können hier heruntergeladen werden!

DJK-Datenbank

Die neue DJK-Datenbank ist endlich online und die Vereine haben in den letzten Tagen ihre neuen Zugangsdaten erhalten, um die Bestandserhebung für 2014 durchzuführen. Zum Abschließen und Übermitteln der neuen Mitgliederzahlen ist es notwendig, dass der Button „Speichern und Abschließen“ angeklickt wird. Wird nur der Button „Speichern“ betätigt, werden die neuen Mitgliederzahlen nur gespeichert aber nicht übermittelt!

NEU! DJK Adventure-Tour

Die Sportjugend der DJK Oberwesel bietet in Zusammenarbeit mit der DJK-Sportjugend Trier ein neues Freizeitformat für Jugendliche ab 16 Jahren in den Sommerferien an. Vom 25. – 30. August heißt es „Action pur“ bei der DJK Adventure-Tour mit u.a. Rafting, Canyoning im Ötztal (Österreich) und Windsurfen.

Bist du mindestens 16 Jahre alt und interessiert an einer genialen Outdoor-Woche, dann melde dich bei Lukas Monnerjahn (adventure.djk@gmail.com) oder bei der DJK-Geschäftsstelle in Trier.

Weitere Informationen unter www.djk-oberwesel.de

DJK-Vereinsmanager B-Lizenz-Modul

Vom 21.- 23. Februar 2014 findet in Mainz im Jugendhaus Don Bosco eine Fortbildung zum Thema „Die Marke DJK“ statt.

Das Modul findet Anerkennung im Rahmen der Vereinsmanager-B-Lizenz mit 30 Lerneinheiten sowie zur Qualifikation der Vereinsmanager-B-Lizenz und zur Lizenzverlängerung.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der [Ausschreibung!](#)

DJK-Übungsleiterausbildung B-Lizenz

Vom 23. - 29. Juni 2014 findet im Sportzentrum des Sportbundes Rheinhausen in Seibersbach die DJK-Übungsleiter-B-Lizenz-Ausbildung „Sport in der Prävention“ statt.

In 60 Lerneinheiten werden Inhalte wie Anatomie, Physiologie, sportmedizinische Grundlagen und Ernährungsfragen behandelt.

Die Lizenz berechtigt zur Umsetzung von Kursmaßnahmen mit Krankenkassen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der [Ausschreibung!](#)

DJK-Übungsleiterausbildung C-Lizenz

Vom 19. - 21. September sowie vom 25. Oktober bis zum 02. November 2014 findet im Sportzentrum des Sportbundes Rheinhausen in Seibersbach die DJK-Übungsleiter C-Lizenz-Ausbildung mit dem Schwerpunkt „Breitensport“ statt.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der [Ausschreibung!](#)

Erlebnispädagogik und Glaube

Am 18./19. Juli 2014 findet im Haus Wasserburg in Vallendar eine Fortbildung zum Thema „Erlebnispädagogik und Glaube“ statt.

Diese Fortbildung findet Anerkennung für die Übungsleiter-C-Lizenzverlängerung mit 15 Lerneinheiten.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der [Ausschreibung!](#)

FICEP-Camp 2014

Das 39. internationale FICEP-Camp wird vom 03.-10. August 2014 in Hachen (Sauerland / Deutschland) stattfinden. Die Sportschule und das Jugendferiendorf des Landessportbundes NRW verfügen über hervorragende Sportmöglichkeiten.

Die Teilnehmer im Alter von 13 bis 17 Jahren sind zu sieben spannenden Tagen eingeladen, mit neuen Freunden aus sieben europäischen Ländern Sport zu treiben und internationales Flair zu erleben. Neben vielen trendigen und klassischen Sportarten gibt es kreative und internationale Programmangebote.

An den Sommerabenden wird es Partys, Grillfeste und viele tolle Überraschungen geben. Das Vorcamp wird in der Jugendherberge Düsseldorf stattfinden, wo Zeit und Raum besteht, die deutschen Teilnehmer kennen zu lernen und Programmpunkte vorzubereiten.

Das FICEP-Camp 2014 kostet 300,- EUR, inklusive Vollverpflegung vor Ort. Es gibt max. 30 Plätze, also schnell anmelden!

Weitere Informationen finden Sie in der [Ausschreibung](#).

17. DJK-Bundessportfest 2014 in Mainz

Dieses Jahr findet vom 06. - 09. Juni das DJK-Bundessportfest in Mainz statt.

Hier werden ca. 6000 Sportlerinnen und Sportler mit und ohne Behinderung in knapp 20 Sportarten um die Medaillen der Deutschen DJK-Meisterschaften wetteifern.

Um einen reibungslosen Ablauf des DJK-Bundessportfestes zu gewährleisten, werden 444 Volunteers gesucht.

Nähere Informationen zu den Aufgaben der Volunteers und dem gesamten Sportfest sowie die Ausschreibung finden Sie auf der [Homepage](#) des DJK-Bundessportfestes!

Das DJK Bundessportfest ist die größte wiederkehrende Veranstaltung des DJK-Sportverbandes und findet seit dem Jahr 1950 im olympischen Rhythmus statt.



DOSB-Wettbewerb Familie und Sport

Der DOSB hat einen Wettbewerb unter dem Motto „Zeit für Bewegung! - Partnerschaften für Familien in der Kommune“ ausgeschrieben. Gesucht werden Projekte, die mehrere Generationen in Bewegung bringen.

Weitere Informationen können [hier](#) heruntergeladen werden!

Ehrenamtsförderpreis der Sportjugend Rheinland

Wie im letzten Jahr hat die Sportjugend Rheinland wieder einen Ehrenamtsförderpreis für Jugendliche, die sich im Sportverein in herausragender Form einsetzen und somit als Vorbild für andere fungieren ausgeschrieben.

Nähere Informationen zu diesem Preis können [hier](#) heruntergeladen werden.

DJK Blau-Weiss Asterstein Stadtmeisterschaft der Freizeitklasse

Die Tischtennisabteilung der DJK BLAU-WEISS Asterstein e. V., unter der Leitung von Werner Böckler, war wieder sehr erfolgreich bei der Stadtmeisterschaft der Freizeitklasse in Koblenz!

Alex Dick – Stadtmeister der Freizeitklasse B

Denis Kornjakow – 3. Platz in der A-Klasse

Der Vorstand der DJK gratuliert beiden erfolgreichen Sportlern zu ihren ausgezeichneten Ergebnissen und dankt auch ausdrücklich dem engagierten Abteilungsleiter Werner Böckler!



Alex Dick

DJK Marpingen Ehrung für Birgit Ohlmann

In der Halbzeitpause des Weihnachtsspiels „HSG DJK Nordsaar and Friends“ gegen die „Deutsche A-Jugend Nationalmannschaft“ am 26. Dezember 2013, wurde Birgit Ohlmann durch den Präsidenten des Handballverbandes—Saar, Eugen Roth, für ihre Verdienste in der DJK Marpingen und ihre überregionalen Tätigkeiten im Handballsport mit der HVS-Ehrennadel in Gold ausgezeichnet.

In der Laudatio erwähnte Eugen Roth, dass Birgit Ohlmann das Vereinsleben in den letzten vierzig Jahren sowohl im sportlichen Bereich als auch in der Vorstandsarbeit entscheidend mitgeprägt



HVS-Präsident Eugen Roth verliest die Laudatio zur Ehrung von Birgit Ohlmann, li. Rosemarie Schorr, DJK-DV-Vorsitzende.

hat. Als Torfrau spielte sie fast fünfundvierzig Jahre in Jugendmannschaften und später vor allem in der 1. Frauenmannschaft in der Regionalliga Südwest und zum Ende ihrer Laufbahn in der 3. Frauenmannschaft immer mit vollem Einsatz, ehe sie am 10. Mai 2009 ihre Laufbahn als Spielerin endgültig beendete. Auch überregional hütete sie das Tor bei vielen DJK-Auswahlspielen national und international. Nach ihrer aktiven Zeit als Spielerin war sie auch als Betreuerin der Frauenmannschaft der DJK-Bundesauswahl tätig.

Daneben war und ist sie auch in der Vorstandsarbeit bis heute aktiv. Schon 1979 übernahm sie die Leitung der weiblichen Jugendabteilung und ab 1981 bis 1989 auch die Leitung der Abteilung Frauen, wobei sie ab 1988 bis 1989 auch gleichzeitig stellvertretende Schriftführerin war. Ab 1989 bekleidet sie das Amt der Schriftführerin bis heute – damit ist Birgit das dienstälteste Vorstandsmitglied unseres Vereins.

Sie ist schon fünfunddreißig Jahre Mitglied im Vorstand der DJK St. Michael Marpingen. Eine Leistung, die bisher niemand in der DJK Marpingen erreicht hat.

Ihre Markenzeichen sind, dass sie fast nie NEIN sagen kann, überall wo Hilfe gebraucht wird, dabei ist und alles im Sinne der DJK erledigt.

Die DJK Marpingen sagt Danke und gratuliert zu dieser hohen und verdienten Auszeichnung.

Abschluss der Geocaching-Aktion – Die Münze ist zu Hause

Der katholische Sportverband in Deutschland (DJK) und die Bischöfliche Aktion Adveniat starteten zum Weltjugendtag in Brasilien am 23.07.2013 eine Geocaching-Aktion.

Bei dieser elektronischen Schnitzeljagd konnten Gruppen aus Deutschland Adveniat eine Münze, den sogenannten Coin, mit nach Rio de Janeiro geben. Auch die DJK St. Michael Marpingen hatte eine Münze auf die Reise geschickt, die dann von Versteck zu Versteck den Weg nach Marpingen finden sollte.

Die DJK St. Michael Marpingen wettete mit der Vorsitzenden des DJK-Sportverbandes im Bistum Trier, ihrem Ehrenmitglied Rosemarie Schorr, dass die für die DJK auf den Weg gebrachte Münze nicht bis zum 31.12.2013 in Marpingen ankommt. Falls Rosemarie die Wette verlieren würde, hatte sie sich bereit erklärt, pro zurückgelegten Kilometer der Münze einen Cent für das Adveniat-Projekt „Den Drogen keine Chance geben“, das sich für Kinder und Jugendliche in der ländlichen Gegend des Bundesstaates Minas Gerais stark macht, zu spenden.

Die Münze hat dann am 02.01.2014 Marpingen tatsächlich erreicht und wurde in ihrem letzten Versteck mit Hilfe ihrer Eltern Marco und Carmen von unserem jungen Vereinsmitglied Jana Görlich gefunden. Die Münze hat von Rio de Janeiro bis Marpingen insgesamt 24.921 km zurückgelegt. Der Weg der Münze ging über viele Stationen, unter anderem Portugal, Arabische Emirate, viele Orte in Bayern, Tschechische Republik, Nordrhein-Westfalen, Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und letztendlich Marpingen.

Obwohl Rosemarie Schorr somit ihre Wette gewonnen hatte, spendete sie für die zurück gelegten Kilometer 250,00 Euro an

Adveniat. Als Dank für die große Spende hat die DJK Marpingen vor der Jahresabschlusswanderung am 05.01.2014 die Münze durch die letzte Finderin, Jana Görlich, an Rosemarie überreicht.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz besonders bei unseren Mitgliedern Carmen und Marco Görlich bedanken. Ohne die beiden wäre diese Aktion nicht möglich gewesen. Carmen und Marco haben die komplette Organisation, die Durchführung und Kommunikation mit Geocachern in der ganzen Welt fast ein halbes Jahr begleitet.

Die Münze der DJK Marpingen ist zurzeit die einzige Münze der Aktion „The coin is coming home“, die ihren Heimatort erreicht hat.



Jana Görlich übergibt die Münze an Rosemarie Schorr

DJK Oberwesel Tischtennis-Stadtmeisterschaft 2013

Die DJK Oberwesel richtete am 16.12.2013 wieder ihre alljährliche Tischtennis-Stadtmeisterschaft aus.

In den üblichen Klassen (Nachwuchs, Schüler/Jugend, Herren und Hobbyspieler) kam es dieses Jahr wieder zu spannenden Duellen. Einen durchaus knappen Kampf lieferten sich Alexander Kunz und Joshua Kapell in der Nachwuchsklasse. In Abwesenheit des letztjährigen Siegers Jan Raider konnte Alexander Kunz sich behaupten und ist nun neuer Stadtmeister im Nachwuchsbereich.

Bei den Schülern war dieses Jahr die Beteiligung unverständlich gering. Maximilian Oppermann darf sich von heute an Stadtmeister der Schüler/ Jugend nennen. In der Hobbyklasse ging es dieses Jahr wieder knapp her. Bei einer regen Beteiligung und nach vielen engen Partien lieferten sich gleich vier Spieler ein enges Rennen bis zum letzten gespielten Ball. Das bessere Satzverhältnis von Hubert Wenninger gab schließlich den Ausschlag. Er verwies denkbar knapp Wolfgang Beckel auf den zweiten Platz. Ebenfalls durch ein besseres Satzverhältnis erreichte der letztjährige Stadtmeister Hans-Werner Karbach den dritten Platz vor Winfried Prämassing.

Den Abteilungsleiter und amtierenden Stadtmeister Georg Lunkenheimer galt es in der Herrenklasse zu schlagen. Georg Lunkenheimer erwischte einen guten Start, musste sich aber in der Folge zweimal geschlagen geben, unter anderem dem souverän aufspielenden Leo Rackl. Dieser konnte mit einer makellosen Bilanz den Stadtmeistertitel erringen. Die Plätze zwei bis vier mussten ähnlich wie in der Hobbyklasse über das Satzverhältnis entschieden werden. Georg Lunkenheimer verwies demzufolge Achim Reez und Tobias Schnauber auf die Plätze drei und vier.

Die Sieger bzw. die ersten Plätze der Klassen:

Nachwuchs:

1. Alexander Kunz
2. Joshua Kapell

Schüler:

1. Maximilian Oppermann

Herren:

1. Leo Rackl
2. Georg Lunkenheimer
3. Achim Reez

Hobby/Seniorenspieler:

1. Hubert Wenninger
2. Wolfgang Beckel
3. Hans-Werner Karbach



Die Sieger der Nachwuchsklassen auf einen Blick (vorn l.): Alexander Kunz, Joshua Kapell und Maximilian Oppermann zusammen mit Georg Lunkenheimer.

DJK Ochtendung

Rekord-Beteiligung beim 2. Lauf der Winterlaufserie Rund um den Haugnisberg

Der zweite Lauf der Winterlaufserie „Rund um den Haugnisberg“ startete am Sonntag, den 05. Januar, im Ochtendunger Jakob Vogt Stadion mit einer Rekord-Beteiligung. Über 220 Läuferinnen und Läufer waren bei trockenem Wetter an den Start. Die Bedingungen waren bestens geeignet mit einer guten Leistung ins neue Jahr zu starten. Für die meisten Teilnehmer war es der erste Start in 2014. Die 4 km und die 8 km waren wieder mal mit starken Läufern besetzt. Den 4 km Lauf und den 8,1 km Lauf dominierte der junge Läufer Markus Schweikert. Der für die LG Maifeld Pellenz startende Markus Schweikert nutzte einen gewissen Heimvorteil, kennt er doch die Strecke von vielen Trainingskilometern die er bei seinem Training unter der Leitung von Winfried Wirth im und um das Jakob Vogt Stadion absolviert. Auf der 4 km Strecke konnte Markus seinen Vereines- und Trainingspartner Christian Weinand und Christoph Auer von der LG Laacher See hinter sich lassen. Über die 8,1 km Distanz konnte sich noch Felix Schmidgen von der LG Laacher See zwischen die beiden Läufer der LG mischen, und wurde zweiter. Christian Weinand wurde hier Dritter. Bei den Frauen konnte sich beim zweiten Lauf Dagmar Rasbach von der LA TUS Mayen vor der Ochtendungerin Margit von Klitzing durchsetzen und gewann in 16:46 Min bzw. 35:34 min. Bei der weiblichen Jugend siegte Anna-Lena Junglas von der LG Maifeld Pellenz in 5:56 Min. Die bei der männlichen Jugend war Max Lehmacher vom TV Bad Ems

in 4:49 Min. der schnellste. Beide gewannen bereits den ersten Lauf und haben somit die besten Chancen in ihrer Altersklasse die Serienwertung zu gewinnen. Bei fast Frühlingshaftem Wetter gingen auch einige Bambinis und Walkerinnen und Walker an den Start, ihnen gilt eine besondere Anerkennung.

Alle Ergebnisse im Internet unter www.djk-ochtendung.de.



DJK Saarlouis-Roden

Rekordteilnahme beim Tischtennis-Drei-Königs-Turnier der DJK Saarlouis-Roden

Mit schlussendlich ausgezählten 874 Meldungen verzeichnet das Drei-Königs-Turnier der DJK Saarlouis-Roden bei seiner 36. Auflage einen Teilnehmerrekord. Dass dabei alle ausgespielten 21 Konkurrenzen reibungslos und vor allem in einem nahezu perfekten Zeitrahmen über die Bühne gebracht wurden, das macht Tischtennis-Vorsitzenden Carsten Sonntag besonders stolz: „Wir haben mal nachgerechnet, mit 957 gespielten Einzelpartien werden rund 40.000 Minuten Tischtennis gespielt, verteilt auf die 18 Tische heisst das: rund 36 Stunden Spielzeit an jedem der 18 Tische oder auch knapp 94.000 Ballwechsel während des gesamten Turniers. Da wird schon klar, dass bei einem solchen Teilnehmerfeld der Zeitrahmen für 3 Tage voll ausgeschöpft ist.“

Ein grosses Kompliment geht dabei an alle Helferinnen und Helfer, die in Vorbereitungen während des ganzen Jahres und vor allem an den 3 Spieltagen ihre private Zeit für das Vereinsleben opfern.

Auch Ehrengäste fanden sich beim 36. Drei-Königs-Turnier ein. Monika Bachmann, Ministerin für Inneres und Sport, Oberbürgermeister Roland Henz, DJK-Diözesanvorsitzende Rosemarie Schorr und Peter Gentes, Marketingchef des saarVV konnten dabei diverse Siegerehrungen übernehmen, auch die frisch ernannte Bürgermeisterin Marion Jost, mehrere Vertreter des Ortsinteressenvereins Roden sowie STTB Ehrenpräsident Hermann Leinenbach wohnten der Veranstaltung bei.

Auf der Internetseite der Tischtennisabteilung, unter <http://www.djkroden.de> finden sich Spielberichte zu allen Konkurrenzen sowie hunderte Bilder aus diesem und vergangenen Jahren. Auch

ein Archiv, das bis in die Anfänge des Turniers 1978 zurückreicht, hält die DJK Roden bereit. Und mittlerweile werden auch die ersten Finals auf dem eigenen Youtube-Kanal bereitgestellt. „Das Drei-Königs-Turnier hat sich stets weiterentwickelt und ist bei den Tischtennispielerinnen und Tischtennispielern der Großregion beliebt wie eh und je“, stellt Carsten Sonntag fest und mit einem Verweis auf sein Grußwort, in dem er die Begegnung in den Mittelpunkt des Geschehens rückte, schliesst er ein weiteres Kapitel DKT-Geschichte ab, natürlich mit dem Hinweis, „dass wir der guten Hoffnung sind, spätestens Ende Februar verkünden zu können: die DJK Roden stellt sich der Herausforderung, auch das 37. Drei-Königs-Turnier Anfang 2015 auszurichten.“

Alle Ergebnisse dieses Turniers finden Sie [hier!](#)



(c) Denise Hennrich

AKTUELLES

Große Delegation beim DJK-Bundesjugendtag in Karlsruhe

Vier der sechs Mitglieder der DJK-Bundesjugendleitung kommen zwischenzeitlich aus dem Bistum Trier: Michael Leyendecker (Bundesjugendleiter) und die Beisitzerinnen Lisa Monnerjahn, Greta Kipping und Beisitzer Daniel Schnack (neu). Zudem waren in Karlsruhe die angehende Diözesanjugendleiterin Sina Rademacher, der angehende Diözesanjugendleiter Michael Wilbert, Doping Juniorbotschafter Lukas Monnerjahn, Vereinsjugendleiterin Carina Bappert sowie Jugend- und Bildungsreferent Rainald Kauer. Begleitet wurde die Delegation von Weih- und Sportbischof Jörg Michael Peters sowie dem Präsidenten des DJK-Sportverbandes Volker Monnerjahn (Oberwesel).

